Objekt:	Brot!
Museum:	Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de
Sammlung:	Grafische Sammlung
Inventarnummer:	MOIIG00125

Beschreibung

Darstellung einer Mutter und ihren zwei Kleinkindern. Die Familie wirkt aufgrund ihrer Kleidung und der dreckigen Gesichter der Kinder verarmt und bedürftig. Käthe Kollwitz verbildlichte hier die sozialkritische Thematik der Armut und des Hungers, welche besonders nach dem 1. Weltkrieg, aber auch zur Zeit der Inflation 1923 einen Großteil der deutschen Bevölkerung betraf. Die Schwierigkeit bestand vor allem darin, dass viele Soldaten im 1. WK Ihr Leben lassen mussten und Ihre Frauen, samt Kindern, als Alleinverdiener und-erzieher zurückließen.
Das Blatt ist entstanden für die Mappe "Hunger" für die Internationale Arbeiterhilfe.

Grunddaten

Material/Technik:	Lithografie auf Ingres-Bütten
Maße:	Bildgröße: 305 x 284 mm, Blattmaß: 493 x 334 mm

Ereignisse

Signiert	wann	1924
	wer	Käthe Kollwitz (1867-1945)
	wo	

Schlagworte

- Armut
- Brot

- Erster Weltkrieg
- Frau
- Hunger
- Inflation
- Kind
- Kleinkind

Literatur

- Klipstein, August (1955): Käthe Kollwitz. Verzeichnis des graphischen Werkes für die Jahre 1890 - 1912 unter Verwendung des 1913 erschienen Oeuvrekatalogs von Johannes Sievers. Bern